

Serv-102217/0002-2004/Pfe/Ber

## ÜBEREINSTIMMUNGSZEUGNIS

### 1. Neufassung

Nr.: Z-13.1.2-04-2981

Hiermit wird gemäß § 61h des LGBl. Nr. 60/2001 mit dem das Oö. Bautechnikgesetz geändert wird bestätigt,  
dass das (die) Bauprodukt(e)

### EW- ALKON - Fänge mit Metallrohren

des Herstellers

**Joseph Raab GmbH & Cie. KG**

Glabbacher Feld 5, D 56566 Neuwied

der(s) Herstellwerke(s)

**Joseph Raab GmbH & Cie. KG, Glabbacher Feld 5, D 56566 Neuwied**

den Bestimmungen des(r) in der Baustoffliste ÖA,  
Ausgabe Dezember 2002 festgelegten Regelwerkes(e)

### Verwendungsgrundsatz des OIB "Fangsysteme", Ausgabe 2002.05

gleichwertig ist.

Das(Die) Produkt(e) unterliegt (unterliegen) einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer  
Fremdüberwachung durch

IBS Linz, Petzoldstraße 45, A 4017 Linz  
Nummer des Überwachungsvertrages: 4341/8 .

Gemäß der nach § 61c Abs.1 Pkt. 3. des LGBl. Nr. 60/2001 mit dem das Oö. Bautechnikgesetz geändert  
wird zu erfolgenden Festlegung der Geltungsdauer des Übereinstimmungsnachweises gilt das  
Übereinstimmungszeugnis bis

**01.03.2009**

Das (Die) oben angeführte(n) Bauprodukt(e) ist(sind) gemäß § 61a des LGBl. Nr. 60/2001 mit dem das  
Oö. Bautechnikgesetz geändert wird verwendbar und der Hersteller ist somit berechtigt, das(die)  
Bauprodukt(e) mit dem Einbauzeichen entsprechend § 61i Abs. 3 des LGBl. Nr. 60/2001 mit dem das  
Oö. Bautechnikgesetz geändert wird zu kennzeichnen. Das Übereinstimmungszeugnis wird von den  
Vertragsparteien anerkannt.

Die wesentlichen Produktkennwerte sind im Anhang zu diesem Übereinstimmungszeugnis dargestellt.

Das Übereinstimmungszeugnis umfasst inklusive Anhang 3 Seiten.


Das vorliegende Übereinstimmungszeugnis ersetzt das Übereinstimmungszeugnis

Z-13.1.2-04-2981 vom 01.03.2004

Linz, 27.08.2004



Seite 1 von 3

  
Dipl.-Ing. Harald Pfeil  
Zeichnungsberechtigter

# Anhang 1 zum Übereinstimmungszeugnis Z-13.1.2-04-2981, 1. Neufassung vom 27.08.2004

Hersteller: (Name und Anschrift) Joseph Raab GmbH & Co. KG, Gladbacher Feld 5, D-96506 Neuwied EW-ALKON	Seite 2 von 3
Fangtype: (Herstellerbezeichnung) Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH, Petzoldstraße 45, A-4017 Linz	von Lfd. Nr. 13.1.2
Ersprüfende Stelle: (Name und Anschrift) Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH, Petzoldstraße 45, A-4017 Linz	Datum: (Ersprüfung) 19.07.04
Fremdüberwachende Stelle: (Name und Anschrift) Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH, Petzoldstraße 45, A-4017 Linz	Versetzanfertigung vom: 03.02.04

Ausführungs-Varianten: AV:	Hinterlüftung: GL-Gleichstrom GG-Gegenstrom OH-Ohne)	Systemaufbau: MO-Moortage GH-Gehäuse	Innen-durchmesser: von - bis [in mm]	Typenprogramm: EZ-Einzligig MZ-Mehrzigig KO-Kombination	Zulassige Brennstoffarten: 1-feste, 2-flüssige (HEL), 3-gasförmige Brennstoffe	Ausführung: NEU-Neubau SAN-Sanierung	Leistungsmerkmale/Klassifizierung in Abhängigkeit der Ausführungsvarianten:						
							(a)	(b)	(c)	(d)	(f)	(g)	(i)
AV A: (1)	GL, OH	MO	80-800	EZ	1, 2, 3	SAN	T400	N/P(2)	S(3)	D	F90	IV	50
AV B: (1)	GL, OH	MO	80-500	EZ	2, 3	SAN	T400	N/P(2)	O	W	F90	IV	50
AV C: (1)	GL, OH	MO	80-500	EZ	1, 2, 3	SAN	T200	N/P(2)	S(3)	D	F90	IV	50
AV D: (1)	GL, GG, OH	MO	80-500	EZ	2, 3	SAN	T200	N/P(2)	O	W	F90	IV	50

Leistungsmerkmale: (gemäß Vorn. Grenzwerte Ölöl)	Fangtype (Ausführungsvarianten A-D)				
	Nachweise und Anwendungsgrenzen: (Zeit und Datum)	AV A	AV B	AV C	AV D
a Temperatur-Masse: [T080-T600]	IBS PZ 2915/98 vom 15.11.1988 + Verl. vom 11.04.2002	T400	T400	T200	T200
b Druckklasse: [N/P]	N: IBS PZ 2916/88 vom 15.11.1988 P bei AV A und C: TÜV A-1041-00/02 + BB-TAF-MUC/Tag vom 08.03.2004 P bei AV B und D: TÜV AG 679 v. 22.05.1998	N/P (2)	N/P (2)	N/P (2)	N/P (2)
c Rußbrand-Beständigkeit: [O/S]	IBS PZ 2015/98 vom 15.11.1988 + Verl. vom 11.04.2002	S(3)	O	S(3)	O
d Feuchteverhalten: [D/W]	TÜV AG 679 vom 22.05.1998 TÜV Anr. 1339175 vom 11.02.1993 TÜV G2-BTW 10-Bt vom 01.06.1993	D	W	D	W
e Korrosionswiderstand: [JA/NEIN]	Nachweis gem. Pkt. 6.2.2.1 des OIB Verwendungsgrundsatz (Mai 2002).	JA	JA	JA	JA
f Brandwiderstandsklasse: [F90-F90]	(1) Zugrundegelegt ist ein funktionsläufiger Fang nach ÖNORM B 8200 mit der Brandwiderstandsklasse F90.	F90	F90	F90	F90
g Wärmedurchlasswiderstand: [λ-IV]	(1) Zugrundegelegt ist ein funktionsläufiger Fang nach ÖNORM B 8200 mit der Brandwiderstandsklasse F90.	IV	IV	IV	IV
h Standsicherheit: (Typenstabilität) [JA/NEIN]	BTI Nr. 15320/2004 vom 02.02.2004	JA	JA	JA	JA
i Mindestabstand zu brennbaren Bauteilen [mm]	Gemäß ÖNORM EN 1443, Ausgabe 01.09.1999, Pkt. 6.3.3 und 6.3.4.	50	50	50	50

## Hinweise zur Verwendung und Kennzeichnung:

- Neben den jeweiligen landesgesetzlichen Bestimmungen sind bei der Verwendung und Kennzeichnung des Fanganierungssystems die einschlägigen Regeln der Technik zu beachten.
- Die Bemessung der Fangtype hat im Einzelfall durch einen hierzu Befugten zu erfolgen. Die Verwendung von autorisierten Bemessungsstellen ist gestattet. Der lichte Querschnitt ist entsprechend der Nennbelastung, der wirksamen Fanghöhe und den örtlichen Verhältnissen so zu wählen, dass eine einwandfreie Ableitung der Verbrennungsgase gewährleistet wird.
- Bezüglich der Verwendung im Einzelfall sind die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.
- Nach Fertigstellung der Fangtype ist vom Ausführenden die Systemkennzeichnung dauerhaft und leicht sichtbar am sanierten Fang in der unmittelbaren Umgebung der Feuerstelle anzubringen.

**Abgrenzung:** Der bestehende (zu saniierende) Fang sowie Verbindungsstücke sind nicht Gegenstand dieses Übereinstimmungszeugnisses.

- Anmerkungen:**
- Zugrundegelegt ist ein funktionsläufiger Fang nach ÖNORM B 8200 mit über Brandwiderstandsklasse F90.
  - P: Die erforderliche Hinterlüftung ist zu gewährleisten.
  - S bei AV A und C; gemäß ÖNORM B 8204.